

Neue Studiengänge an der Professional School

23.09.2016 Die Professional School ist in Bewegung! Zum nächsten Sommersemester startet an der Professional School das neue Zertifikatsprogramm Verhandlungsführung. Geplant ist außerdem ein berufsbegleitender Bachelor in Betriebswirtschaftslehre. Das Zertifikat Migrationsmanagement, das im Herbst 2015 zum ersten Mal angeboten wurde, läuft mittlerweile im zweiten Jahrgang.



Neues Zertifikat Verhandlungsführung

Verhandelt wird überall: Kinder verhandeln mit ihren Eltern, Angestellte mit Chefs, Käufer mit Verkäufern. Gerade im Beruf ist es wichtig, zu wissen, wie man richtig verhandelt: Nicht nur das Gehalt, sondern auch der berufliche Erfolg und die eigene Position hängen davon ab. Zudem werden auch Führungskräfte, die über fundierte Kompetenzen in Verhandlungstechniken verfügen, immer stärker nachgefragt. Daher bietet die Professional School speziell für diesen Bedarf ab April 2017 das wissenschaftlich fundierte Zertifikat Verhandlungsführung an. Innerhalb von sechs Monaten vermittelt es berufsbegleitend nachhaltige und effektive Kompetenzen für sowohl berufliche als auch private Verhandlungen.

Das Zertifikat ist deutschlandweit eines der wenigen universitären Studienprogramme in diesem Bereich. Es basiert auf der Forschung von Prof. Dr. Roman Trötschel und behandelt in erster Linie die psychologischen Aspekte, Hintergründe und Techniken einer erfolgreichen Verhandlungsführung. Im Fokus steht dabei die Umsetzung in der Praxis. Die Studierenden lernen in Übungen und Rollenspielen unter anderem, eine respektvolle und lösungsorientierte Atmosphäre in Verhandlungen zu schaffen,

schwierigen Verhandlungspartnern zu helfen, ihre Interessen von ihren Positionen zu unterscheiden und selbst Verhandlungskompetenzen weiterzuentwickeln.

"Gutes Verhandeln entscheidet oft über das Gelingen oder Misslingen eines Projekts oder einer Partnerschaft", erklärt Valentin Ade, Koordinator des Zertifikats, "und weithin ist die Vorstellung verbreitet, Verhandlungsgeschick sei eine angeborene Fähigkeit. In dem Zertifikat zeigen wir, dass dies nicht so ist - effektiv Verhandeln kann man lernen."

Bewerbungen sind bis zum 31. Januar 2017 möglich, weitere Informationen bietet die Webseite des Zertifikats.

Berufsbegleitender Bachelor Betriebswirtschaftslehre in Planung

Während die Professional School bereits zahlreiche wirtschaftsbezogene Masterprogramme anbietet, gibt es noch keinen Bachelor mit einem wirtschaftlichen Schwerpunkt. Doch das wird sich bald ändern. Dr. Kathrin Becher, die Koordinatorin des Bachelor- und Zertifikatsbereichs der Professional School, sagt dazu: „Immer wieder wurden wir auf einen berufsbegleitenden BWL-Bachelor angesprochen. Da ist offensichtlich ein Bedürfnis vorhanden. Es handelt sich um Personen, die schon im Beruf stehen, und sich fachlich weiterentwickeln wollen, um später eine leitende Position im Unternehmen einzunehmen. Daher haben wir uns entschlossen, diesen Abschluss anzubieten und arbeiten gerade an dessen Entwicklung.“ Interessenten für den geplanten Bachelor Betriebswirtschaftslehre können sich gern mit Kathrin Becher in Verbindung setzen.

Zweiter Durchlauf Migrationsmanagement

Der zum Sommersemester erstmalig gestartete Zertifikatsstudiengang Migrationsmanagement findet dieses Jahr schon im zweiten Durchlauf statt und wird weiter stark nachgefragt. Obwohl der „Sommer der Migration“ vorbei ist, ist der Studiengang auch im Wintersemester wieder sehr gut besetzt, was auch daran liegt, dass es weiterhin eine von wenigen Möglichkeiten ist, sich in Deutschland zu Migration akademisch weiterbilden zu lassen. "Dass sich auch dieses Semester wieder viele Studierende für das Zertifikat Migrationsmanagement eingeschrieben haben, zeigt wie aktuell das Thema weiterhin ist. Die Herausforderungen des Sommers 2015 sind geblieben, das Bedürfnis, eine Hilfestellung und auch praktisches Wissen für den Umgang mit Migration zu bekommen, ungebrochen. Vom ersten Jahrgang haben wir indes viel positives Feedback bekommen. Es freut mich auch, mitzubekommen, wie die fertigen Absolventinnen und Absolventen des Zertifikats die Studieninhalte in ihrem Arbeitsalltag umsetzen", erklärt Jens Gummlich, Koordinator des Zertifikatsprogramms.

Der Leiter der Professional School, Prof. Dr. Terhechte fasst zusammen: „Menschen und deren Weiterbildungsanforderungen entwickeln sich ständig weiter. Die Professional School reagiert darauf, es ist keine Einrichtung, die im Vakuum agiert, sondern ist gestaltender Teil der Gesellschaft. Das Zertifikat Migrationsmanagement ist ein gutes Beispiel dafür, dass neue Programme auch angenommen werden. Neben denen, die bald starten, wie das Zertifikat Verhandlungsführung, oder die gerade entwickelt werden, wie der Bachelor Betriebswirtschaftslehre, sind noch viele weitere Programme in Planung - ich freue mich darauf.“

Kontakt und Beratung

Dr. Kathrin Susann Becher

Universitätsallee 1, C40.117

21335 Lüneburg

Fon +49.4131.677-1193

Fax +49.4131.677-2981

becher@leuphana.de

Links

- Zertifikat Verhandlungsführung
- Zertifikat Migrationsmanagement
- Studienfinanzierung

Autor: Martin Gierczak, Universitätskommunikation. Neuigkeiten aus der Universität und rund um Forschung, Lehre und Studium können an news@leuphana.de geschickt werden.

Datum: 23.09.2016

Kategorien: 1_Meldungen_Studium, ProfSchool_Meldungen

Autor: Martin Gierczak

E-Mail: gierczak@leuphana.de